



Standortunabhängiges Kommunikationssystem



Die 3CX Telefonanlage als standortunabhängiges Kommunikationssystem

Die 3CX-VoIP-Telefonanlage vereint Telefonie, Video- bzw. Webkonferenzen und Chatfunktionalität zu einem Omnichannel-Informationssystem. Die mögliche Produktivitätssteigerung hängt wesentlich davon ab, ob die Funktionen intuitiv und jederzeit bzw. ortsungebunden verfügbar sind. Hier spielt die 3CX Ihr volles Potential dank eines auf WebRTC basierenden Telefon- und Webkonferenzclient aus, für den lediglich ein Internetzugang erforderlich ist.

Die obenstehende Titelgrafik zeigt die diversen Möglichkeiten, mit unterschiedlichsten Endgeräten und einem Internetzugang an der 3CX-Kommunikation teilzunehmen.

Zumeist bieten sich für einen Telefonarbeitsplatz verschiedene Varianten, wie kommuniziert werden kann. Neben unternehmenseigenen Policies sollte dabei soweit möglich den Vorstellungen des Nutzers entsprochen werden – nicht jede Person nutzt gerne ein Headset oder möchte weiterhin ein Hardphone bzw. Tischtelefon auf dem Schreibtisch stehen haben.

In diesem Zusammenhang ist zu ergänzen, dass die Anzahl der Nebenstellen und Endgeräte im Lizenzierungsmodell der 3CX unlimitiert sind und damit keine zusätzlichen Lizenzierungskosten verursachen.

Mit 3X nutzbare Hardware(-Setups):



Laptop

Sie benötigen lediglich einen Laptop, der üblicherweise über Mikrofon, Lautsprecher und eine Onboard-Kamera verfügt, um Telefonie und Webkonferenzen zu nutzen. Der Einsatzort des Laptops – im Unternehmen vor Ort, im Homeoffice oder mobil im Vertrieb bzw. der Projektstätigkeit ist nicht relevant.



Laptop mit Headset

Das zusätzlich eingesetzte Headset verwandelt den Laptop in einen professionellen Telefonarbeitsplatz für Vieltelefonierer. Das vorzugsweise über die USB-Schnittstelle und als DECT-Version ausgeführte Headset bietet Bewegungsfreiheit von 20-50 m und stellt sicher, dass Sie die Hände beim Telefonieren frei haben.



PC und Headset

Die Kombination aus PC und Headset stellt ebenfalls einen professionellen Telefonarbeitsplatz für Vieltelefonierer bereit. Wenn Sie über eine Webcam verfügen, so sind auch Webkonferenzen möglich.

Bei der Auswahl der Headsets stehen Ihnen alle Produkte zur Verfügung, die von Ihrem PC unterstützt werden. Wir empfehlen aus qualitativen und funktionalen Erwägungen die Produkte der Hersteller Jabra, Plantronics und Sennheiser.



PC, Headset und Tischtelefon

Die Kombination aus Headset und Tischtelefon ermöglicht es, während eines Telefonates zwischen dem Tischtelefon und dem Telefon zu wechseln. Dabei wird das Headset nicht an den PC sondern per USB-Schnittstelle oder per EHS-Adapter (Electronic Hookswitch) direkt an das Tischtelefon angeschlossen.



Tischtelefon

Sie benötigen lediglich ein SIP-Tischtelefon und einen Internetanschluss, um mit der 3CX telefonieren zu können. Selbstverständlich unterstützt 3CX SIPs (Session Initiation Protocol Secure), Zertifikate etc. um die Kommunikation nicht nur flexibel sondern auch sicher zu gestalten.

Wir präferieren Tischtelefone bzw. Hardphones der Hersteller Yealink und SNOM. Diese Hersteller sind Weltmarktführer und für die Tischtelefone dieser (und weiterer) Anbieter stellt 3CX regelmäßig sog. Provisionierungen bereit, die eine perfekte Kopplung der Tischtelefone mit dem laufend erweiterten Funktionsumfang der 3CX-Telefonanlage sicherstellen. Uns verbindet Geschäftspartnerschaft sowohl mit Yealink als auch mit SNOM.



Smartphone (+ Headset)

Jedes unter iOS und Android betriebene Smartphone kann mit der 3CX App vollkommen ortsunabhängig als Nebenstelle der 3CX-Telefonanlage eingesetzt werden. Auf dem Smartphone stehen mit Präsenzstatus, Telefonbuch, Telefonjournal etc. alle wesentlichen Features des 3CX Smartphones bereit.

Der entscheidende Vorteil der 3CX App ist, dass Sie auch dann Ihren Callflow, Ihre Weiterleitungsregeln etc. ortsungebunden beibehalten. Sie empfangen und tätigen Telefonate stets unter Ihrer 3CX-Telefonnummer – ihre Mobilnummer tritt fortan nicht mehr in Erscheinung. Die 3CX App muss nicht explizit auf dem Smartphone gestartet sein, um einen Telefonanruf entgegenzunehmen – sie verhält sich wie Ihre Telefon-App und belastet nicht die Akkubetriebsdauer.

Um die 3CX-App nutzen zu können benötigen Sie Internet über das WLAN oder Ihren GSM-Provider oder Sie telefonieren abhängig von den örtlichen Gegebenheiten auch mit der 3CX-App über 3G oder 4G, sofern örtlich kein Internet zur Verfügung steht. Oftmals eröffnet der Einsatz der 3CX-App die Möglichkeit, auf eine DECT-Ausleuchtung für den Betrieb von mobilen DECT-Telefonen zu verzichten. Diese ist insbesondere eine gute Alternative, wenn unternehmensintern bereits eine WLAN-Ausleuchtung gegeben ist.



DECT-Mobil-Telefone

Die 3CX-Telefonanlage unterstützt eine Vielzahl von SIP-DECT-Telefonen, wobei sowohl eine einzelne SIP-Basisstationen als auch komplexe Multizellensysteme für anspruchsvolle Liegenschaften bereitgestellt werden können. Die mobilen DECT-Telefone sind hierbei perfekt auf die Funktionalität der 3CX-Telefonanlage abgestimmt und unterstützen die Systemfunktionen.

Wir empfehlen DECT-Systeme der Hersteller SNOM und Siemens.



Konferenzspinne

Die 3CX unterstützt SIP-basierte Konferenztelefone, die wie ein Tischtelefon in die Telefonanlage eingebunden werden. Mit SIP-Konferenztelefonen stellen Sie mit zusätzlichen Mikrofonen und speziellen Lautsprechern sicher, dass die Gesprächsqualität in größeren Räumen und mit mehreren Personen adäquat ist.



Videoequipment

Mit der 3CX-Telefonanlage kann beliebiges Equipment wie Laptops, Tablets oder Smartphone für Webkonferenzen eingesetzt werden. Selbstverständlich werden auch Webcams, Konferenzkameras oder Videokonferenzsysteme unterstützt.



Analoges Telefon

Analoge Telefone können unter Beibehaltung älterer Telefonverkabelung problemlos an die 3CX angebunden werden, wobei eine Vielzahl von Funktionen unterstützt wird. Die Anbindung erfolgt über sog. Digital/Analog-Wandler – zuverlässig und selbstverständlich vollständig fernwartbar.